

Abs: Briefkopf der verwaltenden Stelle / (inkl. Ort, Datum)
An die
Bezirksregierung

Wirtschaftliche Angelegenheiten des Katastrophenschutzes
Abrechnung verauslagter Kosten für den Zeitraum vom xx.xx.xxxx bis
xx.xx.xxxx

Richtlinie für die Beschaffung und Verwaltung der landeseigenen
Einsatzmittel im Katastrophenschutz
Runderlass des Ministeriums des Innern - 34-21.52.08.01 vom
16.01.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Wartung und Instandsetzung der landeseigenen Fahrzeuge im
Katastrophenschutz, sowie erforderlicher Ersatzbeschaffungen von
verlasteter Fachdienstausstattung sind im o.a. Zeitraum Kosten

- | | |
|--|--------|
| • für Betriebsstoffe i.H.v | 0,00 € |
| • für Wartung und Instandsetzungen i.H.v | 0,00 € |
| • für Ersatzbeschaffungen i.H.v. | 0,00 € |

entstanden.

**Die Richtigkeit der Lieferung und Leistung der beigelegten
Rechnungen wird mit der Antragstellung bestätigt.**

Eine Kostenerstattung der eingereichten Rechnungsbeträge durch eine
andere Stelle ist nicht erfolgt. Ferner werden keine Kosten geltend
gemacht, welche im Rahmen von Einsätzen oder Ausbildung
entstanden sind.

Soweit Kosten für Verbrauchsmaterialien geltend gemacht werden, wird
bestätigt, dass diese aufgrund von Ablauf von Verfallsfristen
ersatzbeschafft wurden.

Gemäß der o.g. Richtlinie ist die verwaltende Stelle in Vorleistung
getreten.

Ich bitte um Erstattung der verauslagten Kosten i.H.v. x,xx € auf das Konto

IBAN:

BIC:

unter Angabe des Verwendungszwecks <Optional>.

Einzelheiten zu den o.a. Kosten sowie erforderliche Begründungen, Schadensmeldungen, Genehmigungen etc. bitte ich den zahlungsbegründenden Unterlagen, die fahrzeugbezogen beigelegt sind, zu entnehmen.

Mit freundlichem Gruß

Anlagen (entsprechendes bitte auswählen)

- *Abrechnungsunterlagen (fahrzeugbezogen)*
- *Jährliche Erklärung*
- *Fahrtenbücher*
- *Betriebsstundennachweise*